



Reinigungsleistungen — Ausbildungen und Ausbildungsstätten in der Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereinigung sowie Hausbetreuung

Cleaning services — Training and training centres for cleaning of monuments, facades
and buildings as well as house maintenance

Services de nettoyage — Formation et centres de formation pour le nettoyage des mo-
numents, des façades et des bâtiments ainsi qu'entretien des maisons



Zur Verfügung gestellt von Ihrer Bundesinnung der
chemischen Gewerbe und der
Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger

Medieninhaber und Hersteller

Austrian Standards Institute
Österreichisches Normungsinstitut
Heinestraße 38, 1020 Wien

Copyright © Austrian Standards Institute 2016

Alle Rechte vorbehalten Nachdruck oder
Vervielfältigung, Ausnahme auf oder in sonstige Medien
oder Datenträger nur mit Zustimmung gestattet!
E-Mail: publishing@austrian-standards.at
Internet: www.austrian-standards.at/nutzungsrechte

Verkauf von in- und ausländischen Normen und
Regelwerken durch

Austrian Standards plus GmbH
Heinestraße 38, 1020 Wien
E-Mail: sales@austrian-standards.at
Internet: www.austrian-standards.at
Webshop: www.austrian-standards.at/webshop
Tel.: +43 1 213 00-300
Fax: +43 1 213 00-818

ICS 03.080.30

Ersatz für ÖNORM D 2040:2014-11

Zuständig Komitee 233
Dienstleistungen der Reinigung



Inhalt

Seite

Vorwort	3
1 Anwendungsbereich	3
2 Normative Verweisungen	3
3 Begriffe	4
4 Kursmaßnahmen	5
5 Schulungsbestimmungen	6
5.1 Teilnehmeranzahl.....	6
5.2 Kursstunden.....	6
5.3 Mindestanwesenheit.....	6
5.4 Kursleitung.....	6
5.5 Kursvortragende.....	6
5.6 Mindestvoraussetzungen der Kursunterlagen.....	6
5.7 Musterbodenbeläge.....	7
5.8 Prüfung.....	7
5.9 Art der Bestätigung.....	7
5.10 Mindestausstattung für die Ausbildungsstätte.....	8
Anhang A (normativ) Erforderliche Kursmaßnahmen	9
A.1 Basiskurs.....	9
A.2 Geprüfter Sonderreiniger.....	12
A.3 Vorarbeiterkurs für Unterhaltsreinigungsobjekte.....	17
A.4 Vorbereitungskurs zur außerordentlichen Lehrabschlussprüfung (LAP).....	20
A.5 Meisterprüfungsvorbereitungskurs.....	25
A.6 Gebäudereinigungsdesinfektor.....	30
A.7 Vorbereitungskurs zum geprüften Objektleiter Modul 1 (fachlich).....	32
A.8 Vorbereitungskurs geprüfter Objektleiter Modul 2 (organisatorisch).....	35
A.9 Evaluierung der Reinigungsleistung von Objekten als Führungs- und Kommunikationsinstrument.....	37
A.10 Hygienekurs für Reinigungsverantwortliche – Küche und Krankenhaus.....	39
A.11 Basiskurs Krankenhausreinigung.....	41
A.12 Fachkurs Krankenhausreinigung.....	43
A.13 Fachkurs Geprüfter Hausbetreuer.....	45
A.14 Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereinigung: Meister-Auffrischkurs.....	48
Anhang B (informativ) Checkliste zur Erfüllung der Ausbildungen in der Ausbildungsorganisation und Ausbildungsstätte	49
Literaturhinweise	50

Vorwort

Die vorliegende Ausgabe ersetzt die Ausgabe ÖNORM D 2040:2014, die technisch überarbeitet wurde. Die wesentlichen Änderungen sind nachfolgend angeführt, wobei diese Zusammenstellung keinen Anspruch auf Vollständigkeit erhebt

- Anforderungen an die Ausbildungsstätten wurden in [Abschnitt 5.10](#) aufgenommen.
- Festlegungen für den Auffrischkurs für Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereinigungsmeister wurden in Anhang [A.14](#) ergänzt.
- Im gesamten Dokument wurden redaktionelle Änderungen vorgenommen.

Die festgelegten Anforderungen sind als Mindestanforderungen zu verstehen. Die Durchführung zusätzlicher Ausbildungsschritte oder die Bewertung zusätzlicher Kompetenzen durch einen Dienstleister/Ausbilder sind dadurch nicht ausgeschlossen.

Diese ÖNORM enthält im [Abschnitt 4](#) und im [Anhang A](#) Mindestvoraussetzungen für Ausbildungen und Ausbildungsstätten in der Gebäudereinigung. Im [Abschnitt 5](#) werden allgemeine Mindestvoraussetzungen sowohl für eine interne oder externe Auditierung als auch zur Vorbereitung für eine Zertifizierung gemäß ÖNORM ISO 29990 festgelegt.

Geschlechtsbezogene Aussagen in dieser ÖNORM sind auf Grund der Gleichstellung für beiderlei Geschlecht aufzufassen bzw. auszulegen.

1 Anwendungsbereich

Diese ÖNORM legt einheitliche Anforderungen an die Ausbildungen und Ausbildungsstätten in der Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereinigung sowie Hausbetreuung fest.

Diese ÖNORM unterstützt Lerndienstleister auf dem Fachgebiet der Reinigungsdienstleistungen bei der Erfüllung der ÖNORM ISO 29990:2012, insbesondere in den Abschnitten 4.6 „Personalmanagement“ und 4.8 „Ressourcenbereitstellung“.

Die vorliegende ÖNORM ermöglicht dem öffentlichen und dem privaten Auftraggeber einen Vergleich der Ausbildungen in der Gebäudereinigung im Hinblick auf das eingesetzte Reinigungs- und Kontrollpersonal.

2 Normative Verweisungen

Die folgenden zitierten Dokumente sind für die Anwendung dieses Dokuments erforderlich. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen). Rechtsvorschriften sind immer in der jeweils geltenden Fassung anzuwenden.

ÖNORM A 2050, *Vergabe von Aufträgen über Leistungen – Ausschreibung, Angebot und Zuschlag – Verfahrensnorm*

ÖNORM A 2060, *Allgemeine Vertragsbestimmungen für Leistungen – Vertragsnorm*

ÖNORM D 2201, *Reinigungsleistungen – Reinigung von textilen Bodenbelägen – Werkvertragsnorm*

ÖNORM D 2202, *Reinigungsleistungen – Reinigung von elastischen Bodenbelägen – Werkvertragsnorm*

ÖNORM D 2203, *Reinigungsleistungen – Reinigung von Laminatböden – Werkvertragsnorm*

ÖNORM D 2204, *Reinigungsleistungen – Reinigung von Holzböden – Werkvertragsnorm*

ÖNORM D 2205, *Reinigungsleistungen – Reinigung von Industrieböden aus Reaktionsharz und mineralischen Verlaufsflächen – Werkvertragsnorm*

ÖNORM D 2040:2016-06

ÖNORM D 2206, *Reinigungsleistungen – Reinigung von Bodenbelägen aus Natur- und Kunststeinen – Werkvertragsnorm*

ÖNORM D 2220, *Reinigungsleistungen – Allgemeine Bestimmungen für die Reinigung von Glasflächen – Werkvertragsnorm*

ÖNORM D 2221, *Reinigungsleistungen – Allgemeine Bestimmungen für die Reinigung von keramischen Fliesen, Platten und Mosaiken – Werkvertragsnorm*

ÖNORM EN ISO 9000, *Qualitätsmanagementsysteme – Grundlagen und Begriffe (ISO 9000:2015)*

ÖNORM ISO 29990, *Lerndienstleistungen für die Aus- und Weiterbildung – Grundlegende Anforderungen an Dienstleister (ISO 29990:2010)*

BGBI. Nr. 142/1969, *Berufsausbildungsgesetz – BAG*

BGBI I Nr. 17/2006 *Bundesvergabegesetz 2006 – BVergG 2006*

3 Begriffe

Für die Anwendung dieser ÖNORM gelten die Begriffe nach den ÖNORM A 2050, ÖNORM A 2060, ÖNORM EN ISO 9000, ÖNORM ISO 29990 bzw. dem Bundesvergabegesetz 2006 und die folgenden Begriffe:

3.1

Ausbildungsorganisation; Kursanbieter

natürliche oder juristische Person, die Ausbildungssysteme und Qualifizierungen für Reinigungsleistungen anbietet und die verantwortlich für das Qualitätsmanagement der Ausbildung von Reinigungsdienstleistern ist

3.2

Ausbildungsstätte

Ort, an dem die Ausbildung erfolgt

3.3

Belagsmuster

Materialteile zur Feststellung, um welche Oberfläche es sich handelt

3.4

Bestätigung

Nachweis über den Besuch des Kurses

3.5

Bildungsziel

Festlegung des Mindestwissens für die jeweilige Ausbildung

3.6

Kompetenz

Erreichung des Bildungszieles

3.7

Kursdauer

Mindeststundenanzahl der jeweiligen Ausbildung

3.8

Kursleitung

Verantwortlicher des Kursanbieters

3.9

Kursvoraussetzungen

Regelung der Zugangsbestimmungen nach Erfordernis der Qualifikation des Auszubildenden

3.10

Kursvortragender

Person, die eingesetzt wird, um Schulungen oder Kurse durchzuführen

3.11

Mindestausstattung für die Ausbildungsstätte

Einrichtungen, die für die jeweilige Ausbildung beim Kursanbieter vorhanden sein müssen

3.12

Mindestvoraussetzung der Kursunterlagen

Inhalte, die mindestens in der jeweiligen Unterlage vorhanden sein müssen

3.13

Musterbodenbeläge

Bodenbeläge, die zu Schulungszwecken verlegt wurden oder zur Verfügung stehen

3.14

Objektleiter

Mitarbeiter, der für die Ausbildungsorganisation und für die Kontrolle der durchgeführten Reinigungsleistung verantwortlich ist

3.15

Prüfung

formale Feststellung der Kompetenz des Teilnehmers

4 Kursmaßnahmen

Die Kurse für Ausbildungen der Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger sowie Hausbetreuung sind in [Anhang A](#) tabellarisch einheitlich beschrieben.

Zu folgenden Themen sind die festgelegten Anforderungen zu erfüllen:

- Kursziel;
- Kursvoraussetzungen;
- Bildungsziel
 - Theorie,
 - Praxis;
- Mindeststundenanzahl – Praxis;
- Kursdauer;
- Kompetenz;
- Art der Bestätigung;
- Kursleitung/Kursvortragende – Voraussetzungen;
- Kursunterlagen – Mindestvoraussetzung;
- Anrechnung anderer Ausbildungen;
- Mindestausstattung für die Ausbildungsstätte
 - Vortragsräume,
 - Übungsräume,
 - Maschinen,

- Arbeitsgeräte,
- Zubehör,
- Reinigungsmittel,
- Musterflächen.

Durch Erfüllung der Anforderungen gemäß [Anhang A](#) sollten Eigen- und Fremdaudits unterstützt werden.

5 Schulungsbestimmungen

5.1 Teilnehmeranzahl

Keine Kursmaßnahme darf mehr als 30 Teilnehmer umfassen.

Sofern nichts anderes bei den jeweiligen Kursmaßnahmen beschrieben ist, gelten folgende Mindestzahlen für Vortragende:

- Bei Praxismaßnahmen ist je 8 Teilnehmer ein Vortragender im Kurs einzusetzen.
- Bei Kursen, die länger als 24 Stunden dauern, sind mindestens drei verschiedene Vortragende einzusetzen.

5.2 Kursstunden

Die Dauer einer Kursstunde beträgt 50 Minuten.

Die Anzahl der Kursstunden in den einzelnen Kursmaßnahmen sind Mindestangaben.

5.3 Mindestanwesenheit

Der Kursteilnehmer muss den betreffenden Kurs während mindestens 75 % der Kursdauer besucht haben, um eine Kursbesuchsbestätigung zu erhalten.

5.4 Kursleitung

Die Ausbildungsorganisation hat eine natürliche Person mit der Kursleitung zu betrauen, die die Verantwortung über die einzelnen Kursmaßnahmen besitzt und die Kursbesuchsbestätigung wie auch die Prüfungszeugnisse der jeweiligen Teilnehmer unterfertigt.

Der Kursleiter hat über eine abgeschlossene Meisterprüfung in den Modulen 1 bis 3 zu verfügen.

5.5 Kursvortragende

Bei Kursvortragenden gilt als Voraussetzung die Meisterprüfung. Sie müssen mindestens die Meisterprüfungsmodule 1 bis 3 im Handwerk Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger erfolgreich abgelegt haben.

Wird in einer Ausbildungsmaßnahme ein spezielles Fachthema vorgetragen, so sollte der Kursvortragende statt der Meisterprüfung eine entsprechende Ausbildung in diesem Spezialthema vorweisen.

5.6 Mindestvoraussetzungen der Kursunterlagen

Die jeweiligen Bildungsziele gemäß [Anhang A](#) müssen in der entsprechenden Kursunterlage vorhanden sein. Die Kursunterlagen sind vom Bundesarbeitskreis „Aus- und Weiterbildung“ der Bundesinnung der chemischen Gewerbe und der Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger zu prüfen und freizugeben.

5.7 Musterbodenbeläge

Die Mindestgröße eines Musterbodenbelages hat 6 m² pro Belagsart zu betragen.

5.8 Prüfung

In der Prüfung wird das erlernte Wissen der Bildungsziele durch den Teilnehmer festgestellt und bei positivem Abschluss durch ein Prüfungszeugnis bestätigt.

Diese Bestimmung gilt nicht bei gesetzlich geregelten Prüfungen wie zum Beispiel Meisterprüfung und Lehrabschlussprüfung.

Für die Ausbildungen geprüfter Sonderreiniger, Gebäudereinigungsdesinfektor, geprüfter Objektleiter und geprüfter Hausbetreuer gelten die Prüfungsinhalte gemäß [A.2](#), [A.6](#), [A.7](#), [A.8](#) und [A.13](#).

5.9 Art der Bestätigung

5.9.1 Kursbesuchsbestätigung

Folgende Daten sind anzuführen:

- Kursbezeichnung gemäß dieser ÖNORM;
- Datum von Kursbeginn und Kursende sowie Anzahl der Stunden;
- Name und Geburtsdatum der geschulten Person;
- Name des Kursleiters;
- Bestätigung in Form von einer Unterschrift durch den Kursleiter für die Ausbildungsorganisation.

Betreibt die Ausbildungsorganisation die Ausbildungsstätte nicht selbst, so sind weitere Angaben erforderlich:

- Bestätigung in Form von einer Unterschrift und dem Stempel der Ausbildungsstätte für den theoretischen Teil;
- Bestätigung in Form von einer Unterschrift und dem Stempel der Ausbildungsstätte für den praktischen Teil.

5.9.2 Prüfungszeugnis

Folgende Daten sind anzuführen:

- Kursbezeichnung gemäß dieser ÖNORM;
- Datum von Kursbeginn und Kursende sowie Anzahl der Stunden;
- Name und Geburtsdatum der geprüften Person;
- Name des Kursleiters und des Prüfers;
- Nachweis über die positiv abgelegte Prüfung;
- Bestätigung in Form von einer Unterschrift durch den Kursleiter (für die Ausbildungsorganisation) und durch den Prüfer.

Betreibt die Ausbildungsorganisation die Ausbildungsstätte nicht selbst, so sind weitere Angaben erforderlich:

- Bestätigung in Form einer Unterschrift und dem Stempel der Ausbildungsstätte für den theoretischen Teil;
- Bestätigung in Form einer Unterschrift und dem Stempel der Ausbildungsstätte für den praktischen Teil.

5.10 Mindestausstattung für die Ausbildungsstätte

5.10.1 Allgemeines

Im [Anhang A](#) werden neben Vortrags- und Übungsräumen mit deren Ausstattung auch Maschinen, Arbeitsgeräte, Zubehör und Reinigungsmittel für die Ausbildung angeführt.

Branchenübliche Gebinde bilden die Basis für die Verhältniszahlen der Reinigungsmittel zu den Teilnehmern.

5.10.2 Evaluierung der Ausbildungsstätte

Der Schulungsanbieter hat sich zu verpflichten, seine Ausbildungsstätte gemäß [Anhang A](#) und ÖNORM ISO 29990 von einem Zertifizierungsanbieter nach [Anhang B](#) evaluieren zu lassen und das Ergebnis der Evaluation auf seiner Website oder einer vergleichbaren Plattform zu veröffentlichen.

Diese Verpflichtung gilt für jeden Betreiber einer Ausbildungsstätte sinngemäß.

Anhang A (normativ)

Erforderliche Kursmaßnahmen

A.1 Basiskurs

A.1.1 Anforderungen an den Basiskurs

Themenbereich	Beschreibung
Kursziel	Vermittlung der Basiskenntnisse für jede Reinigungskraft
Kursvoraussetzungen	Keine Vorbildung
Bildungsziel: Theorie	Erforderliche(s) Wissen/Fertigkeiten: Sinnischer Kreis, Chemisch-physikalische Grundbegriffe, Arten von Reinigungskemie und Desinfektionsmitteln, Gefahren beim Umgang mit Reinigungskemie und Desinfektionsmitteln, Grundkenntnisse der Oberflächenkunde in Bezug auf Empfindlichkeit, Reinigungsverfahren der Unterhaltsreinigung, Geräte- und Maschinenkunde für die Unterhaltsreinigung, Arbeitssicherheit
Bildungsziel: Praxis	Gerätekunde für die Unterhaltsreinigung Maschinenkunde für die Unterhaltsreinigung Oberflächenreinigung in der Unterhaltsreinigung Bodenreinigung in der Unterhaltsreinigung
Mindeststundenanzahl – Praxis	4 Stunden
Kursdauer	16 Stunden
Kompetenz	Geschulte Reinigungskraft für die Unterhaltsreinigung
Art der Bestätigung	Kursbesuchsbestätigung
Kursleitung/Kursvortragende – Voraussetzungen	Ablegung der Meisterprüfungsmodule 1 bis 3 gemäß Meisterprüfungsordnung In Ausnahme zur Bestimmung gemäß 5.1 genügt auch in der Praxis ein Vortragender.
Kursunterlagen – Mindestvoraussetzung	Siehe Bildungsziele
Anrechnung anderer Ausbildungen	Meisterprüfung Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger oder Lehrabschlussprüfung Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger/Reinigungstechniker, geprüfter Objektleiter oder geprüfter Sonderreiniger

A.1.2 Mindestausstattung für die Ausbildungsstätte

Ausstattung		Stück : Teil- nehmer	Erfüllt	
			Ja	Nein
Vortragsräume	mit Multimediatechnik	–		
Übungsräume Raumausstattung	Sanitärbereiche	–		
	Büroraum	–		
	Material- und Maschinenlager	–		
Maschinen	Bodenwaschautomaten (Batterie, Kabel)	1 : 20		
	Staubsauger/Trockensauger (Filterbeutel)	1 : 5		
	Bürstsauger (Filterbeutel)	1 : 5		
Arbeitsgeräte	Reinigungswagen/Systemwagen (2-Farben-/4-Farbensystem)	1 : 5		
	Fahreimer mit Horizontalpresse, Vertikalpresse und Flachpresse	1 : 5		
	Mophalter (diverse Varianten) und Stiel	1 : 3		
	Vlietuchhalter und Stiel	1 : 5		
	Stielblockhalter und Stiel	1 : 10		
	Handpadhalter	1 : 10		
	Fensterwischer und Einwaschstrip (Halter und Bezüge)	1 : 10		
	Teleskopstange	1 : 10		
	Leiter	1 : 10		
	Besen und Stiel	1 : 5		
	Handkehrset	1 : 5		
	ph-Wert-Messgerät (Streifen)	1 : 10		
	Wasserhärteprüfer	1 : 10		
	Prüfwerkzeugtasche	1 : 10		
	Rechteckeimer	1 : 5		
	Klingenhalter und Klagen	1 : 5		
	Wasserschieber	1 : 10		
	Feuchtwischhalter und Stiel	1 : 5		
	Floorbürste	1 : 5		
	Füllkonus	1 : 5		
Luftdrucksprühflasche	1 : 2			

Ausstattung		Stück : Teil- nehmer	Erfüllt	
			Ja	Nein
Zubehör	Magnetstaubbezüge	1 : 5		
	Mikrofaser mopbezüge	1 : 5		
	Baumwoll mopbezüge	1 : 5		
	Feuchtwischbezüge	1 : 5		
	Mikrofasertücher in allen Farben	1 : 5		
	Vliestücher	1 : 5		
	Gazetücher	1 : 5		
	Handschwämme in allen Farben	1 : 5		
	Material für persönliche Schutzausrüstung: PSA-Material u. dgl. (z. B. Handschuhe, Schutzbrille, Mundschutz)	1 : 10		
	Polierleinen	1 : 10		
	Aufsteller Rutschgefahr	1 : 10		
	Einwegtücher	1 : 10		
	Handpads in allen Farben	1 : 10		
	Dosierhilfen	1 : 5		
	Sprühköpfe	1 : 5		
Reinigungsmittel	Alkalische Reiniger	1 : 10		
	Neutrale Reiniger	1 : 10		
	Saure Reiniger	1 : 10		
	Oxidative Reiniger	1 : 10		
	Reduktive Reiniger	1 : 10		
	Desinfektionsmittel (Haut und Oberfläche)	1 : 5		
	Metallpolituren	1 : 10		
	Lösemittel	1 : 10		
	Enzymatische Reiniger	1 : 10		
	Seifenreiniger	1 : 10		
	Edelstahlpflege	1 : 10		
	Kältespray	1 : 10		
	Ökologische Reiniger	1 : 10		
	Waschpulver	1 : 10		
Musterflächen	Wasserbeständige Bodenbeläge	—		
	Parkettböden	—		
	Textilböden	—		
	Belagsmuster/Probenmaterial	—		

A.2 Geprüfter Sonderreiniger

A.2.1 Anforderungen an den geprüften Sonderreiniger

Thema	Beschreibung
Kursziel	Vermittlung von speziellen Fachkenntnissen für die Sonderreinigung (SR)
Kursvoraussetzungen	Keine Vorbildung
Bildungsziel: Theorie	<p>Erforderliche(s) Wissen/Fertigkeiten: Oberflächenerkennung und Eigenschaften von Materialien:</p> <p>Modul SR 1: Grundlagen,</p> <p>Modul SR 2: Elastische Bodenbelägen,</p> <p>Modul SR 3: Kunst- und Naturstein (säurebeständig/nicht säurebeständig), keramische Fliesen und Platten,</p> <p>Modul SR 4: Glas und Rahmenmaterialien, Fassadenreinigung, Steighilfen,</p> <p>Modul SR 5: Textilböden, Holzböden,</p> <p>Erkennen von Schadensbildern in den Modulen SR 2 bis SR 5</p>
Bildungsziel: Praxis	<p>Gerätekunde für die Sonderreinigung,</p> <p>Maschinenkunde für die Sonderreinigung,</p> <p>Grund- und Zwischenreinigungsverfahren für elastische Böden,</p> <p>Pflegeverfahren für elastische Böden,</p> <p>Reinigungs-, Pflege- und Sanierungsverfahren für Kunst- und Natursteine,</p> <p>Reinigungs- und Pflegeverfahren für keramische Fliesen und Platten,</p> <p>Grund- und Zwischenreinigungsverfahren für Textilböden,</p> <p>Grund- und Zwischenreinigungsverfahren für Holzböden,</p> <p>Pflegeverfahren für Holzböden Sanierung von Holzböden Glasreinigung mit Stock und Rahmen,</p> <p>Reinigung und Pflege von Metalloberflächen,</p> <p>PSA und Steighilfen</p>
Mindeststundenanzahl – Praxis	20 Stunden
Kursdauer	40 Stunden
Kompetenz	Sonderreiniger mit Zweckausbildung gemäß Kollektivvertrag mit der Fähigkeit, die Oberfläche zu bestimmen, das Ergebnis zu beurteilen und die erforderlichen Arbeitsschritte selbständig durchzuführen
Art der Bestätigung	Kursbesuchsbestätigung für einzelne Module oder Prüfungszeugnis für die Abschlussprüfung
Kursleitung/Kursvortragende Voraussetzungen	Ablegung der Meisterprüfungsmodule 1 bis 3 gemäß Meisterprüfungsordnung
Kursunterlagen – Mindestvoraussetzung	Siehe Bildungsziele
Anrechnung anderer Ausbildungen	<p>Meisterprüfung Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger und Lehrabschlussprüfung Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger/Reinigungstechniker für alle 5 SR-Module</p> <p>Basiskurs oder geprüfter Objektleiter für Modul SR 1</p>

A.2.2 Mindestausstattung für die Ausbildungsstätte

Ausstattung		Stück : Teil- nehmer	Erfüllt	
			Ja	Nein
Vortragsräume	mit Multimediatechnik	—		
Übungsräume Raumausstattung	Küche/Industrieküche	—		
	Sanitärbereich	—		
	Büroraum	—		
	Material- und Maschinenlager	—		
Maschinen	Einscheibenmaschinen (Treibteller, Schrubbürsten, eventuell Padbürsten)	1 : 3		
	Bodenwaschautomaten (Batterie, Kabel)	1 : 10		
	Niederdruckgerät mit Schaumlanze und Extraktionszubehör	1 : 10		
	Staubsauger/Trockensauger (Filterbeutel)	1 : 5		
	Bürstsauger (Filterbeutel)	1 : 5		
	Wassersauger	1 : 3		
	Extraktionsmaschine (Bürstlanzer, Heater)	1 : 5		
	High-Speed-Maschine	1 : 10		
	Steinschleifmaschine (inklusive Planetengetriebe, 600U, 1000U, 2000U, eventuell Absaugung u. dgl.)	1 : 20		
	Elektrische Rand- und Eckengeräte	1 : 20		
	Bandschleifmaschine	1 : 20		
	Tellerschleifmaschine	1 : 20		
	Hochdruckreiniger	1 : 10		
	Teppichtrockenpulvermaschine	1 : 10		
	Umluftgebläse	1 : 10		
	Trockenschaumgerät	1 : 20		
	Wasseraufbereitungsgerät für Teleskopstangenreinigung	1 : 20		
Teleskopstangen und Bürstenaufsätze für die Glasreinigung	1 : 20			

Ausstattung		Stück : Teil- nehmer	Erfüllt	
			Ja	Nein
Arbeitsgeräte	Reinigungswagen/Systemwagen (2-Farben-/4-Farbensystem)	1 : 10		
	Fahreimer mit Horizontalpresse, Vertikalpresse und Flach- presse	1 : 3		
	Mophalter (diverse Varianten) und Stiel	1 : 2		
	Vliestuchhalter und Stiel	1 : 3		
	Stielblockhalter und Stiel	1 : 3		
	Handpadhalter	1 : 3		
	Beschichtungsgerät	1 : 3		
	Lackierwalze	1 : 10		
	Spachtel	1 : 10		
	Fensterwischer und Einwaschstrip (Halter und Bezüge)	1 : 2		
	Teleskopstange	1 : 10		
	Leiter	1 : 5		
	Besen und Stiel	1 : 10		
	Handkehrset	1 : 3		
	Druckluftspritze	1 : 5		
	Wasserhärteprüfer	1 : 10		
	Prüfwerkzeugtasche	1 : 10		
	Rechteckeimer	1 : 3		
	Klingenhalter und Klingen	1 : 3		
	Wasserschieber	1 : 5		
	Feuchtwischhalter und Stiel	1 : 3		
	Floorbürste	1 : 10		
	Füllkonus	1 : 10		
Luftdrucksprühflaschen	1 : 10			
Eimer	1 : 2			

Ausstattung		Stück : Teil- nehmer	Erfüllt	
			Ja	Nein
Zubehör	Polyesterpads in allen Farben für Scheibenmaschinen	1 : 3		
	Magnetstaubbezüge	1 : 5		
	Mikrofaser mopbezüge	1 : 2		
	Baumwoll mopbezüge	1 : 2		
	Feuchtwischbezüge	1 : 5		
	Stahlwollekränze	1 : 3		
	Diamantschleifscheiben	1 : 10		
	Garnpads	1 : 3		
	Diamantpads	1 : 10		
	Schleifgitter, Schleifpapier	1 : 5		
	Melaminharz pads/Longlifepads	1 : 5		
	Microfaser pads	1 : 5		
	Microfasertücher in allen Farben	1 : 3		
	Vliestücher	1 : 5		
	Gazetücher	1 : 5		
	Handschwämme in allen Farben	1 : 3		
	PSA-Material u. dgl. (z. B. Handschuhe, Schutzbrille, Mund- schutz)	1 : 3		
	Polierleinen	1 : 5		
	Müllsäcke	1 : 5		
	Schmutzfangmatte	1 : 3		
	Aufsteller Rutschgefahr	1 : 5		
Einwegtücher	1 : 1			
Handpads in allen Farben	1 : 3			
Dosierhilfen	1 : 3			
Sprühköpfe	1 : 3			

Ausstattung		Stück : Teil- nehmer	Erfüllt	
			Ja	Nein
Reinigungsmittel	Alkalische Reiniger	1 : 5		
	Neutrale Reiniger	1 : 5		
	Saure Reiniger	1 : 5		
	Oxidative Reiniger	1 : 10		
	Reduktive Reiniger	1 : 10		
	Desinfektionsmittel	1 : 10		
	Beschichtungen	1 : 5		
	Für Holz (Wachs, Öl)	1 : 5		
	Metallpolituren	1 : 10		
	Kristallpulver	1 : 10		
	Kristallisator (Pulver und flüssig)	1 : 10		
	Lösemittel	1 : 10		
	Enzymatische Reiniger	1 : 10		
	Farbvertiefer	1 : 10		
	Seifenreiniger	1 : 5		
	Teppichtrockenpulver	1 : 5		
	Entschäumer	1 : 10		
	Edelstahlpflege	1 : 10		
	Kältespray	1 : 5		
	Versiegelungslacke	1 : 10		
Tensidfreier Reiniger	1 : 10			
Steinimprägnierer	1 : 10			
Musterflächen Bodenbeläge	Wasserbeständige Bodenbeläge	—		
	PVC-Böden	—		
	Linoleumböden	—		
	Kautschukböden	—		
	Parkettböden	—		
	Natursteinböden	—		
	Kunststeinböden	—		
	Textilböden	—		
	Glasflächen/Fensterflächen	—		
	Feinsteinzeug	—		
	Cotto	—		
	Metallflächen	—		
	Belagsmuster/Probenmaterial	—		

A.3 Vorarbeiterkurs für Unterhaltsreinigungsobjekte

A.3.1 Anforderungen an den Vorarbeiterkurs

Thema	Beschreibung
Kursziel	Vermittlung von Grundsätzen der Reinigungsorganisation sowie von Grundbegriffen des Kollektivvertrages
Kursvoraussetzungen	Basiskurs
Bildungsziel: Theorie	Erforderliche(s) Wissen/Fertigkeiten: Verschiedene Unterhaltsreinigungsobjekte Besonderheiten der verschiedenen Raumnutzungsarten Planungstätigkeiten zum und beim Objektstart Grundsätze der Entsorgung
Bildungsziel: Praxis	Materialmanagement (Bestellungen, Pflege u. dgl.) Schadensbilder Mitarbeitereinschulung Qualitätskontrolle Beschwerdemanagement Kommunikation
Mindeststundenanzahl – Praxis	4 Stunden
Kursdauer	8 Stunden
Kompetenz	Geschulter Vorarbeiter gemäß Kollektivvertrag
Art der Bestätigung	Kursbesuchsbestätigung
Kursleitung/Kursvortragende – Voraussetzungen	Ablegung der Meisterprüfungsmodule 1 bis 3 gemäß Meisterprüfungsordnung In Ausnahme zur Bestimmung gemäß 5.1 genügt auch in der Praxis ein Vortragender.
Kursunterlagen – Mindestvoraussetzung	Siehe Bildungsziele
Anrechnung anderer Ausbildungen	Meisterprüfung Denkmal- Fassaden- und Gebäudereiniger Lehrabschlussprüfung Denkmal- Fassaden- und Gebäudereiniger Objektleiterkurs organisatorisch

A.3.2 Mindestausstattung für die Ausbildungsstätte

Ausstattung		Stück : Teilnehmer	Erfüllt	
			Ja	Nein
Vortragsräume	mit Multimediatechnik	—		
Übungsräume Raumausstattung	Vortragsräume mit Ausstattung	—		
	Küche/Industrieküche	—		
	Sanitärbereiche	—		
	Büroraum	—		
	Material- und Maschinenlager	—		
Maschinen	Bodenwaschautomaten (Batterie, Kabel)	1 : 20		
	Staubsauger/Trockensauger (Filterbeutel)	1 : 20		
	Bürstsauger (Filterbeutel)	1 : 20		

Ausstattung		Stück : Teil- nehmer	Erfüllt	
			Ja	Nein
Arbeitsgeräte	Reinigungswagen/Systemwagen (2-Farben-/4-Farbensystem)	1 : 20		
	Prüfwerkzeug für die Schadensbilder	1 : 20		
	Fahreimer mit Horizontalpresse, Vertikalpresse und Flach- presse	1 : 20		
	Mophalter (diverse Varianten) und Stiel	1 : 20		
	Vlietuchhalter und Stiel	1 : 20		
	Fensterwischer und Einwaschstrip (Halter und Bezüge)	1 : 20		
	Teleskopstange	1 : 20		
	Leiter	1 : 20		
	Gerüst	1 : 20		
	Gleichwertmessgerät	1 : 10		
	Schwarzlichtlampe	1 : 5		
	Stiele oder Teleskopstiele	1 : 20		
	Klingenhalter und Klingen	1 : 10		
	Wasserschieber	1 : 3		
	Floorbürste	1 : 20		
	Füllkonus	1 : 5		
	Luftdrucksprühflaschen	1 : 5		
	Eimer	1 : 2		
Zubehör	Magnetstaubbezüge	1 : 20		
	Mikrofasermopbezüge	1 : 20		
	Baumwollmopbezüge	1 : 20		
	Microfaserpads	1 : 20		
	Microfasertücher in allen Farben	1 : 20		
	Vlietücher	1 : 20		
	Gazetücher	1 : 20		
	Handschwämme in allen Farben	1 : 20		
	PSA-Material u. dgl. (z. B. Handschuhe, Schutzbrille, Mund- schutz)	1 : 20		
	Polierleinen	1 : 20		
	Müllsäcke	1 : 20		
	Schmutzfangmatte	1 : 20		
	Aufsteller Rutschgefahr	1 : 20		
	Einwegtücher	1 : 20		
	Dosierhilfen	1 : 20		
Sprühköpfe	1 : 20			

Ausstattung		Stück : Teil- nehmer	Erfüllt	
			Ja	Nein
Reinigungsmittel	Alkalische Reiniger	1 : 20		
	Neutrale Reiniger	1 : 20		
	Saure Reiniger	1 : 20		
	Oxidative Reiniger	1 : 20		
	Reduktive Reiniger	1 : 20		
	Desinfektionsmittel	1 : 20		
	Beschichtungen	1 : 20		
	Für Holz (Wachs, Öl)	1 : 20		
	Metallpolituren	1 : 20		
	Kristallpulver	1 : 20		
	Kristallisator (Pulver und flüssig)	1 : 20		
	Lösemittel	1 : 20		
	Enzymatische Reiniger	1 : 20		
	Farbvertiefer	1 : 20		
	Seifenreiniger	1 : 20		
	Teppichtrockenpulver	1 : 20		
	Entschäumer	1 : 20		
	Edelstahlpflege	1 : 20		
	Luftdruckspray	1 : 20		
	Kältespray	1 : 20		
Abklatschprobe für mikrobiologische Untersuchung	1 : 20			
Musterflächen	Glasflächen/Fensterflächen	—		
Bodenbeläge	Feinsteinzeug	—		
	Cotto	—		
	Belagsmuster/Probenmaterial	—		

A.4 Vorbereitungskurs zur außerordentlichen Lehrabschlussprüfung (LAP)

A.4.1 Anforderungen an den Vorbereitungskurs zur außerordentlichen Lehrabschlussprüfung (LAP)

Thema	Beschreibung
Kursziel	Vorbereitung auf die Lehrabschlussprüfung
Kursvoraussetzungen	Branchen oder fachliche Erfahrung von mindestens 1,5 Jahren gemäß Berufsausbildungsgesetz (BAG)
Bildungsziel: Theorie	Erforderliche(s) Wissen/Fertigkeiten: Grundlagen der Reinigung Reinigungsverfahren, Begriffe Chemie für Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger Reinigungs- und Pflegemittel Arbeitsschutz Umweltschutz-Entsorgung Maschinen- und Gerätekunde Küchenreinigung Krankenhausreinigung Fachkunde Elastische Böden Fachkunde Glas und Glasreinigung Fachkunde Holzböden Fachkunde Metall und Metallfassaden Fachkunde Natur- und Kunststein Fachkunde Fliesen und Platten Fachkunde Textilböden und Textiloberflächen Fachkunde Industrieböden Fachkunde Kunststoffe Fachrechnen und Kalkulation Kenntnis der einschlägigen Normen und Rechtsvorschriften
Bildungsziel: Praxis	Reinigung von textilen Bodenbelägen gemäß ÖNORM D 2201 Reinigung von elastischen Bodenbelägen gemäß ÖNORM D 2202 Reinigung von Laminatböden gemäß ÖNORM D 2203 Keramische Fliesen und Platten Reinigung von Holzböden gemäß ÖNORM D 2204 Reinigung von Industrieböden aus Reaktionsharz und mineralischen Verlaufsmassen gemäß ÖNORM D 2205 Reinigung von Bodenbelägen aus Natur- und Kunststeinen gemäß ÖNORM D 2206 Sanitärraumgrundreinigung Reinigung und Desinfektion von lebensmittelverarbeitenden Bereichen Reinigung von Gesundheitseinrichtungen Reinigung von Glasflächen gemäß ÖNORM D 2220 Reinigung von keramischen Fliesen, Platten und Mosaiken gemäß ÖNORM D 2221 Reinigung von Metallflächen Reinigung von Kunststoffoberflächen Schadensbilder
Mindeststundenanzahl – Praxis	24 Stunden
Kursdauer	88 Stunden
Kompetenz	Facharbeiter nach Ablegung der Lehrabschlussprüfung
Art der Bestätigung	Kursbesuchsbestätigung

Thema	Beschreibung
Kursleitung/Kursvortragende – Voraussetzungen	Ablegung der Meisterprüfungsmodule 1 bis 3 gemäß Meisterprüfungsordnung Es sind zu mindestens 4 verschiedene Kursvortragende einzusetzen.
Kursunterlagen – Mindestvoraussetzung	Siehe Bildungsziele (Abdeckung der Berufsbildpositionen).
Anrechnung anderer Ausbildungen	Meisterprüfung Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger

A.4.2 Mindestausstattung für die Ausbildungsstätte

Ausstattung		Stück : Teilnehmer	Erfüllt	
			Ja	Nein
Vortragsräume	mit Multimediatechnik	—		
Übungsräume	Sanitärbereiche	—		
Raumausstattung	Büroraum	—		
	Küche/Industrieküche	—		
	Krankenstationszimmer	—		
	Schulklasse/Seminarraum	—		
	Verkehrsmittel	—		
	Material- und Maschinenlager	—		
	Maschinen	Einscheibenmaschinen (Treibteller, Schrubbürsten, eventuell Padbürsten)	1 : 3	
Bodenwaschautomaten (Batterie, Kabel)		1 : 10		
Niederdruckgerät mit Schaumlanze und Extraktionszubehör		1 : 10		
Staubsauger/Trockensauger (Filterbeutel)		1 : 5		
Bürstsauger (Filterbeutel)		1 : 5		
Wassersauger		1 : 3		
Extraktionsmaschine (Bürstlanzer, Heater)		1 : 5		
High-Speed-Maschine		1 : 10		
Elektrische Rand- und Eckengerät		1 : 10		
Bandschleifmaschine		1 : 20		
Tellerschleifmaschine		1 : 5		
Hochdruckreiniger		1 : 20		
Teppichtrockenpulvermaschine		1 : 20		
Umluftgebläse		1 : 10		
Trockenschäumgerät		1 : 20		
Wasseraufbereitungsgerät für Teleskopstangenreinigung		1 : 20		
Teleskopstangen und Bürstenaufsätze für die Glasreinigung		1 : 20		
Schaumkanone	1 : 20			

Ausstattung		Stück : Teil- nehmer	Erfüllt	
			Ja	Nein
Arbeitsgeräte	Reinigungswagen/Systemwagen (2-Farben-/4-Farbensystem)	1 : 10		
	Fahreimer mit Horizontalpresse, Vertikalpresse und Flachpresse	1 : 3		
	Beschichtungswagen	1 : 3		
	Mophalter (diverse Varianten) und Stiel	1 : 2		
	Vliestuchhalter und Stiel	1 : 3		
	Stielblockhalter und Stiel	1 : 3		
	Handpadhalter	1 : 3		
	Beschichtungsgerät	1 : 3		
	Lackierwalze	1 : 10		
	Spachtel	1 : 10		
	Fensterwischer und Einwaschstrip (Halter und Bezüge)	1 : 5		
	Teleskopstange	1 : 5		
	Leiter	1 : 10		
	Besen und Stiel	1 : 5		
	Handkehrset	1 : 3		
	Druckluftspritze	1 : 10		
	Prüfwerkzeugtasche	1 : 3		
	Schwarzlichtlampe	1 : 20		
	Rechteckeimer	1 : 3		
	Klingenhalter und Klängen	1 : 3		
	Wasserschieber	1 : 5		
	Feuchtwischhalter und Stiel	1 : 2		
	Floorbürste	1 : 10		
	Füllkonus	1 : 10		
Eimer	1 : 10			
Krankenhausrollwagen	1 : 20			

Ausstattung		Stück : Teil- nehmer	Erfüllt	
			Ja	Nein
Zubehör	Polyesterpads in allen Farben für Scheibenmaschinen	1 : 2		
	Magnetstaubbezüge	1 : 5		
	Mikrofaser mopbezüge	1 : 2		
	Baumwoll mopbezüge	1 : 2		
	Feuchtwischbezüge	1 : 2		
	Stahlwollekränze	1 : 3		
	Garnpads	1 : 3		
	Diamantpads	1 : 10		
	Schleifgitter, Schleifpapier	1 : 3		
	Melaminharz pads/Longlifepads	1 : 2		
	Microfaser pads	1 : 2		
	Microfasertücher in allen Farben	1 : 3		
	Vliestücher	1 : 3		
	Gazetücher	1 : 3		
	Handschwämme in allen Farben	1 : 3		
	PSA-Material u. dgl. (z. B. Handschuhe, Schutzbrille, Mund- schutz)	1 : 3		
	Polierleinen	1 : 5		
	Müllsäcke	1 : 5		
	Schmutzfangmatte	1 : 3		
	Aufsteller Rutschgefahr	1 : 3		
Einwegtücher	1 : 1			
Handpads in allen Farben	1 : 3			
Dosierhilfen	1 : 3			
Sprühköpfe	1 : 3			

Ausstattung		Stück : Teil- nehmer	Erfüllt	
			Ja	Nein
Reinigungsmittel	Alkalische Reiniger	1 : 3		
	Neutrale Reiniger	1 : 3		
	Saure Reiniger	1 : 3		
	Oxidative Reiniger	1 : 5		
	Reduktive Reiniger	1 : 5		
	Desinfektionsmittel	1 : 5		
	Beschichtungen	1 : 5		
	Für Holz (Wachs, Öl)	1 : 5		
	Metallpolituren	1 : 10		
	Kristallpulver	1 : 10		
	Kristallisator (Pulver und flüssig)	1 : 10		
	Lösemittel	1 : 10		
	Enzymatische Reiniger	1 : 10		
	Farbvertiefer	1 : 10		
	Seifenreiniger	1 : 10		
	Teppichtrockenpulver	1 : 10		
	Entschäumer	1 : 10		
	Edelstahlpflege	1 : 10		
	Kältespray	1 : 10		
	Versiegelungslacke	1 : 10		
Tensidfreier Reiniger	1 : 10			
Musterflächen Bodenbeläge	Wasserbeständige Bodenbeläge	—		
	PVC-Böden	—		
	Linoleumböden	—		
	Kautschukböden	—		
	Parkettböden	—		
	Natursteinböden	—		
	Kunststeinböden	—		
	Textilböden	—		
	Glasflächen/Fensterflächen	—		
	Feinsteinzeug	—		
	Cotto	—		
	Belagsmuster/Probenmaterial	—		

A.5 Meisterprüfungsvorbereitungskurs

A.5.1 Anforderungen an den Meisterprüfungsvorbereitungskurs

Thema	Beschreibung
Kursziel	Vorbereitung auf den fachlichen Teil der Meisterprüfung – Module 1 bis 3
Kursvoraussetzungen	Volljährigkeit
Bildungsziel: Theorie	Erforderliche(s) Wissen/Fertigkeiten: Grundlagen der Reinigung Reinigungsverfahren, Begriffe Chemie für Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereinigung Reinigungs- und Pflegemittel Arbeitsschutz Umweltschutz-Entsorgung Maschinen- und Gerätekunde Küchenreinigung Krankenhausreinigung Schwimmbadreinigung Industriereinigung Verkehrsmittelreinigung Baustilkunde Dekontamination Unterhaltsreinigung Baureinigung Industrieböden Fassadenreinigung Lacke und Anstriche Hygiene und Mikrobiologie Winterdienst Elastische Bodenbeläge Glas und Glasreinigung Holzböden Metalle Natur- und Kunststein Fliesen und Platten Textilböden und Textiloberflächen Fachrechnen Kalkulation Arbeitsrecht Kollektivvertragsrecht ÖNORMEN der Serie D 22xx

Thema	Beschreibung
Bildungsziel: Praxis	Reinigung von textilen Bodenbelägen gemäß ÖNORM D 2201 Reinigung von elastischen Bodenbelägen gemäß ÖNORM D 2202 Cottogrundreinigung und Pflege Feinsteinzeuggrundreinigung Reinigung von Holzböden gemäß ÖNORM D 2204 Holzbodenschleifen Reinigung von Bodenbelägen aus Natur- und Kunststeinen gemäß ÖNORM D 2206 Reinigung von Glasflächen gemäß ÖNORM D 2220 Reinigung von keramischen Fliesen, Platten und Mosaiken gemäß ÖNORM D 2221 Strahlverfahren Sanitärraumgrundreinigung Küchengrundreinigung und Desinfektion Schadensbilder
Mindeststundenanzahl – Praxis	40 Stunden
Kursdauer	208 Stunden
Kompetenz	Meister nach Ablegung der Meisterprüfung mit Meisterprüfungszeugnis, sofern auch die Module 4 und 5 erfolgreich abgelegt wurden
Art der Bestätigung	Kursbesuchsbestätigung
Kursleitung/Kursvortragende – Voraussetzungen	Ablegung der Meisterprüfungsmodule 1 bis 3 oder für nicht fachliche Teile dem Bildungsziel entsprechendes Studium oder vergleichbare Ausbildung Es sind zumindest 4 verschiedene Kursvortragende einzusetzen.
Kursunterlagen – Mindestvoraussetzung	Handbuch für die Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereinigung[4] und Abdeckung der Inhalte der Meisterprüfungsordnung
Anrechnung anderer Ausbildungen	Keine

A.5.2 Mindestausstattung für die Ausbildungsstätte

Ausstattung		Stück : Teil- nehmer	Erfüllt	
			Ja	Nein
EDV	EDV für jeden Teilnehmer	—		
Vortragssäle	mit Multimediatechnik	—		
Übungssäle Raumausstattung	Küche/Industrieküche	—		
	Krankenstationszimmer	—		
	Schulklasse/Seminarraum	—		
	Hotelzimmer	—		
	Sanitärbereiche	—		
	Büroraum	—		
	Teile von Verkehrsmitteln	—		
	Material- und Maschinenlager	—		

Ausstattung		Stück : Teil- nehmer	Erfüllt	
			Ja	Nein
Maschinen	Einscheibenmaschinen (Treibteller, Schrubbürsten, eventuell Padbürsten)	1 : 3		
	Bodenwaschautomaten (Batterie, Kabel)	1 : 10		
	Niederdruckgerät mit Schaumlanze und Extraktionszubehör	1 : 10		
	Staubsauger/Trockensauger (Filterbeutel)	1 : 5		
	Bürstsauger (Filterbeutel)	1 : 5		
	Wassersauger	1 : 3		
	Extraktionsmaschine (Bürstlanzer, Heater)	1 : 5		
	High-Speed-Maschine	1 : 10		
	Elektrische Rand- und Eckengeräte	1 : 10		
	Bandschleifmaschine	1 : 10		
	Tellerschleifmaschine	1 : 5		
	Hochdruckreiniger	1 : 20		
	Teppichtrockenpulvermaschine	1 : 20		
	Umluftgebläse	1 : 10		
	Trockenschäumgerät	1 : 20		
	Wasseraufbereitungsgerät für Teleskopstangenreinigung	1 : 20		
	Teleskopstangen und Bürstenaufsätze für die Glasreinigung	1 : 20		
	Schaumkanone	1 : 20		
Arbeitsgeräte	Reinigungswagen/Systemwagen (2-Farben-/4-Farbensystem)	1 : 20		
	Fahreimer mit Horizontalpresse, Vertikalpresse und Flachpresse	1 : 3		
	Beschichtungswagen	1 : 3		
	Mophalter (diverse Varianten) und Stiel	1 : 2		
	Vliestuchhalter und Stiel	1 : 3		
	Stielblockhalter und Stiel	1 : 3		
	Handpadhalter	1 : 3		
	Beschichtungsgerät	1 : 3		
	Lackierwalze	1 : 10		
	Spachtel	1 : 10		
	Fensterwischer und Einwaschstrip (Halter und Bezüge)	1 : 5		
	Teleskopstange	1 : 5		
	Leiter	1 : 10		
	Besen und Stiel	1 : 5		
	Handkehrset	1 : 3		
	Druckluftspritze	1 : 10		
	Prüfwerkzeugtasche	1 : 3		
	Schwarzlichtlampe	1 : 20		
	Rechteckeimer	1 : 3		
	Klingenhalter und Klingen	1 : 3		
	Wasserschieber	1 : 5		
	Feuchtwischhalter und Stiel	1 : 2		
	Floorbürste	1 : 10		
	Füllkonus	1 : 10		
	Eimer	1 : 2		
	Krankenhausrollwagen	1 : 20		

Ausstattung		Stück : Teil- nehmer	Erfüllt	
			Ja	Nein
Zubehör	Polyesterpads in allen Farben für Scheibenmaschinen	1 : 2		
	Magnetstaubbezüge	1 : 5		
	Mikrofaser mopbezüge	1 : 2		
	Baumwoll mopbezüge	1 : 2		
	Feuchtwischbezüge	1 : 2		
	Stahlwollekränze	1 : 3		
	Garnpads	1 : 3		
	Diamantpads	1 : 10		
	Schleifgitter, Schleifpapier	1 : 3		
	Melaminharz pads/Longlifepads	1 : 2		
	Microfaser pads	1 : 2		
	Microfasertücher in allen Farben	1 : 3		
	Vliestücher	1 : 3		
	Gazetücher	1 : 3		
	Handschwämme in allen Farben	1 : 3		
	PSA-Material u. dgl. (z. B. Handschuhe, Schutzbrille, Mundschutz)	1 : 3		
	Polierleinen	1 : 5		
	Müllsäcke	1 : 5		
	Schmutzfangmatte	1 : 3		
	Aufsteller Rutschgefahr	1 : 3		
Einwegtücher	1 : 1			
Handpads in allen Farben	1 : 3			
Dosierhilfen	1 : 3			
Sprühköpfe	1 : 3			
Reinigungsmittel	Alkalische Reiniger	1 : 3		
	Neutrale Reiniger	1 : 3		
	Saure Reiniger	1 : 3		
	Oxidative Reiniger	1 : 5		
	Reduktive Reiniger	1 : 5		
	Desinfektionsmittel	1 : 5		
	Beschichtungen	1 : 5		
	Für Holz (Wachs, Öl)	1 : 5		
	Metallpolituren	1 : 10		
	Kristallpulver	1 : 10		
	Kristallisor (Pulver und flüssig)	1 : 10		
	Lösemittel	1 : 10		
	Enzymatische Reiniger	1 : 10		
	Farbvertiefer	1 : 10		
	Seifenreiniger	1 : 10		
	Teppichtrockenpulver	1 : 10		
	Entschäumer	1 : 10		
	Edelstahlpflege	1 : 10		
	Kältespray	1 : 10		
	Versiegelungslacke	1 : 10		

Ausstattung		Stück : Teil- nehmer	Erfüllt	
			Ja	Nein
Musterflächen	Wasserbeständige Bodenbeläge	—		
Bodenbeläge	PVC-Böden	—		
	Linoleumböden	—		
	Kautschukböden	—		
	Parkettböden	—		
	Natursteinböden	—		
	Kunststeinböden	—		
	Textilböden	—		
	Glasflächen/Fensterflächen	—		
	Feinsteinzeug	—		
	Cotto	—		
	Belagsmuster/Probenmaterial	—		

A.6 Gebäudereinigungsdesinfektor

A.6.1 Anforderungen an den Gebäudereinigungsdesinfektor

Thema	Beschreibung
Kursziel	Ausbildung im Bereich der Reinigung, Hygiene und Desinfektion zur Vorbereitung auf die Abschlussprüfung
Kursvoraussetzungen	Lehrabschlussprüfung, Meisterprüfung, ausgebildeter Objektleiter oder mindestens 5-jährige Tätigkeit in einem Hygienebereich
Bildungsziel: Theorie	Erforderliche(s) Wissen/Fertigkeiten: Hygiene Infektionslehre Flächendesinfektion Mikrobiologie Krankenhaushygiene Händehygiene Persönliche Hygiene Hygiene in Kur- und Wellnesseinrichtungen Thermal- und Schwimmbadreinigung Reinraumreinigung Krankenhausreinigung Trink- und Badewasserhygiene Küchen- und Lebensmittelhygiene Fachrechnen
Bildungsziel: Praxis	Durchführung von Hygienekontrollen Krankenhausreinigung, Küchenreinigung, Reinraumreinigung, Sanitär- raumreinigung
Mindeststundenanzahl – Praxis	6 Stunden
Kursdauer	56 Stunden
Kompetenz	Geprüfter Gebäudereinigungsdesinfektor (nach Abschlussprüfung)
Art der Bestätigung	Kursbestätigung und nach erfolgreicher Prüfung: Prüfungszeugnis
Kursleitung/Kursvortragende – Voraussetzungen	Ablegung der Meisterprüfungsmodule 1 bis 3 und Gebäudereinigungs- desinfektor-Ausbildung oder für nicht fachliche Teile dem Bildungsziel entsprechendes Studium oder vergleichbare Ausbildung bzw. Berufser- fahrung Es sind zumindest 4 verschiedene Kursvortragende einzusetzen. In Ausnahme zur Bestimmung gemäß 5.1 genügt auch in der Praxis ein Vortragender.
Kursunterlagen – Mindestvoraussetzung	Siehe Bildungsziele
Prüfung	Es ist eine schriftliche Prüfung am Ende des Kurses abzulegen. Die Dauer der Prüfung beträgt 2 Stunden.
Erstellung der Prüfungsunterlagen	Diese werden im Auftrag der Bundesinnung der chemischen Gewerbe und der Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger erstellt und von dieser freigegeben.
Anrechnung anderer Ausbildungen	Keine

A.6.2 Mindestausstattung für die Ausbildungsstätte

Ausstattung		Stück : Teil- nehmer	Erfüllt	
			Ja	Nein
EDV	EDV für jeden Teilnehmer	—		
Vortragsräume	mit Multimediatechnik	—		
Übungsräume Raumausstattung	Küche/Industrieküche	—		
	Krankenstationszimmer	—		
	Sanitärbereiche	—		
	Material- und Maschinenlager	—		
Maschinen	Niederdruckgerät mit Schaumlanze und Extraktionszubehör	—		
	Schaumkanone	—		
Arbeitsgeräte	Reinigungswagen/Systemwagen (2-Farben-/4-Farbensystem)	1 : 20		
	Fahreimer mit Horizontalpresse, Vertikalpresse und Flach- presse	1 : 20		
	Mophalter (diverse Varianten) und Stiel	1 : 20		
	Vliestuchhalter und Stiel	1 : 20		
	Stielblockhalter und Stiel	1 : 20		
	Besen und Stiel	1 : 20		
	Prüfwerkzeugtasche	1 : 20		
	Eimer	1 : 20		
	Krankenhausrollwagen	1 : 20		
Zubehör	Mikrofasermopbezüge	1 : 20		
	Baumwollmopbezüge	1 : 20		
	Microfasertücher in allen Farben	1 : 20		
	Handschwämme in allen Farben	1 : 20		
	PSA-Material u. dgl. (z. B. Handschuhe, Schutzbrille, Mund- schutz)	1 : 20		
	Aufsteller Rutschgefahr	1 : 20		
	Einwegtücher	1 : 20		
	Handpads in allen Farben	1 : 20		
	Dosierhilfen	1 : 20		
	Sprühköpfe	1 : 20		
Reinigungsmittel	Alkalische Reiniger	1 : 20		
	Neutrale Reiniger	1 : 20		
	Saure Reiniger	1 : 20		
	Oxidative Reiniger	1 : 20		
	Reduktive Reiniger	1 : 20		
	Desinfektionsmittel	1 : 20		
	Metallpolituren	1 : 20		
	Enzymatische Reiniger	1 : 20		
	Farbvertiefer	1 : 10		
	Teppichtrockenpulver	1 : 20		
	Entschäumer	1 : 20		
	Reinraumequipment	1 : 20		
Abklatschprobe für mikrobiologische Untersuchung	1 : 5			
Musterflächen Bodenbeläge	Belagsmuster/Probenmaterial	—		

A.7 Vorbereitungskurs zum geprüften Objektleiter Modul 1 (fachlich)

A.7.1 Anforderungen an den Objektleiter fachlich

Thema	Beschreibung
Kursziel	Vermittlung von Grundkenntnissen in der Reinigung
Kursvoraussetzungen	Keine Vorbildung
Bildungsziel: Theorie und Praxis	Erforderliche(s) Wissen/Fertigkeiten: Gebäudereinigung Grundbegriffe Reinigungs- und Pflegemittel Materialkunde und -erkennung Gerätekunde Reinigungstechniken der Unterhaltsreinigung Praktische Übungen zum Festigen der Theorie Grundkenntnisse der Sonderreinigung Reinigungstechniken der Sonderreinigung Praktische Übungen
Mindeststundenanzahl – Praxis	8 Stunden
Kursdauer	24 Stunden
Kompetenz	Objektleiter (OL), geprüfter Objektleiter nach abgelegter Prüfung Modul OL 1 und OL 2
Art der Bestätigung	Kursbesuchsbestätigung oder Prüfungsbestätigung
Kursleitung/Kursvortragende – Voraussetzungen	Ablegung der Meisterprüfungsmodule 1 bis 3 In Ausnahme zur Bestimmung gemäß 5.1 genügt auch in der Praxis ein Vortragender.
Kursunterlagen – Mindestvoraussetzung	Siehe Bildungsziele
Anrechnung anderer Ausbildungen	Meisterprüfung Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger Lehrabschlussprüfung Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger

A.7.2 Mindestausstattung für die Ausbildungsstätte

Ausstattung		Stück : Teil- nehmer	Erfüllt	
			Ja	Nein
Vortragsräume	mit Multimediatechnik	—		
Übungsräume Raumausstattung	Sanitärbereiche	—		
	Büroraum	—		
	Material- und Maschinenlager	—		

Ausstattung		Stück : Teil- nehmer	Erfüllt	
			Ja	Nein
Maschinen	Einscheibenmaschinen (Treibteller, Schrubbürsten, eventuell Padbürsten)	1 : 10		
	Bodenwischautomaten (Batterie, Kabel)	1 : 20		
	Niederdruckgerät mit Schaumlanze und Extraktionszubehör	1 : 20		
	Staubsauger/Trockensauger (Filterbeutel)	1 : 10		
	Bürstsauger (Filterbeutel)	1 : 10		
	Wassersauger	1 : 20		
	Extraktionsmaschine (Bürstlanzer, Heater)	1 : 20		
	High-Speed-Maschine	1 : 20		
	Hochdruckreiniger	1 : 20		
	Teppichtrockenpulvermaschine	1 : 20		
	Umluftgebläse	1 : 20		
	Schaumkanone	1 : 20		
Arbeitsgeräte	Reinigungswagen/Systemwagen (2-Farben-/4-Farbensystem)	1 : 10		
	Fahreimer mit Horizontalpresse, Vertikalpresse und Flachpresse	1 : 10		
	Mophalter (diverse Varianten) und Stiel	1 : 10		
	Vliestuchhalter und Stiel	1 : 10		
	Scherenmop	1 : 10		
	Handpadhalter	1 : 10		
	Lackierwalze	1 : 10		
	Spachtel	1 : 10		
	Fensterwischer und Einwaschstrip (Halter und Bezüge)	1 : 10		
	Teleskopstange	1 : 10		
	Leiter	1 : 10		
	Besen und Stiel	1 : 10		
	Handkehrset	1 : 10		
	Druckluftspritze	1 : 10		
	Refraktometer	1 : 30		
	ph-Wert-Messgerät (Streifen)	1 : 10		
	Prüfwerkzeugtasche	1 : 10		
	Stiele oder Teleskopstiele	1 : 10		
	Rechteckeimer	1 : 10		
	Klingenhalter und Klingen	1 : 10		
	Wasserschieber	1 : 10		
Floorbürste	1 : 10			
Füllkonus	1 : 10			
Luftdrucksprühflaschen	1 : 10			
Krankenhausrollwagen	1 : 20			

Ausstattung		Stück : Teil- nehmer	Erfüllt	
			Ja	Nein
Zubehör	Polyesterpads in allen Farben für Scheibenmaschinen	1 : 10		
	Magnetstaubbezüge	1 : 10		
	Mikrofaser mopbezüge	1 : 10		
	Baumwoll mopbezüge	1 : 10		
	Feuchtwischbezüge	1 : 10		
	Stahlwollekränze	1 : 10		
	Diamantschleifscheiben	1 : 10		
	Garnpads	1 : 10		
	Diamantpads	1 : 10		
	Schleifgitter, Schleifpapier	1 : 10		
	Melaminharz pads/Longlifepads	1 : 10		
	Microfaser pads	1 : 10		
	Microfasertücher in allen Farben	1 : 10		
	Vliestücher	1 : 10		
	Gazetücher	1 : 10		
	Handschwämme in allen Farben	1 : 10		
	PSA-Material u. dgl. (z. B. Handschuhe, Schutzbrille, Mund- schutz)	1 : 5		
	Aufsteller Rutschgefahr	1 : 20		
	Handpads in allen Farben	1 : 20		
Reinigungsmittel	Alkalische Reiniger	1 : 10		
	Tensidfreier Reiniger	1 : 10		
	Steinimprägnierer	1 : 10		
	Abklatschprobe für mikrobiologische Untersuchung	1 : 20		
Musterflächen Bodenbeläge	Wasserbeständige Bodenbeläge	—		
	PVC-Böden	—		
	Linoleumböden	—		
	Kautschukböden	—		
	Parkettböden	—		
	Natursteinböden	—		
	Kunststeinböden	—		
	Textilböden	—		
	Glasflächen/Fensterflächen	—		
	Feinsteinzeug	—		
	Cotto	—		
	Belagsmuster/Probenmaterial	—		

A.8 Vorbereitungskurs geprüfter Objektleiter Modul 2 (organisatorisch)

A.8.1 Anforderungen an den Objektleiterkurs Modul 2

Thema	Beschreibung
Kursziel	Vermittlung von erweiterten Kenntnissen der Reinigungsorganisation, kaufmännische Kenntnisse, Kollektivvertragsrecht
Kursvoraussetzungen	Keine Vorbildung
Bildungsziel: Theorie und Praxis	Erforderliche(s) Wissen/Fertigkeiten: Verschiedene Kategorien von Unterhaltsreinigungsobjekten, Besonderheiten der verschiedenen Kategorien, Planen von Objektstarts, Einfache Angebote kalkulieren, Planlesen, Objektaudits planen und durchführen, Checklisten erstellen, Erstellen von Reinigungsplänen, Umsetzen von Leistungsverzeichnissen, Verkaufsgespräche führen, Objektbegehung, Schadensbilder, Objektstart, Mitarbeitererschulung, Qualitätskontrolle, Beschwerdemanagement, Kommunikation
Mindeststundenanzahl – Praxis	2 Stunden
Kursdauer	16 Stunden
Kompetenz	Objektleiter, geprüfter Objektleiter nach abgelegter Prüfung Modul OL 1 und OL 2
Art der Bestätigung	Kursbesuchsbestätigung oder Prüfungsbestätigung
Kursleitung/Kursvortragende – Voraussetzungen	Für den fachlichen Teil Ablegung der Meisterprüfungsmodule 1 bis 3 oder spezielles Fachwissen
Kursunterlagen – Mindestvoraussetzung	Siehe Bildungsziele
Anrechnung anderer Ausbildungen	Meisterprüfung Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger

A.8.2 Mindestausstattung für die Ausbildungsstätte

Ausstattung		Stück : Teil- nehmer	Erfüllt	
			Ja	Nein
Vortragssäle	mit Multimediatechnik	—		
Übungssäle	Sanitärbereiche	—		
	Büroraum	—		
	Material- und Maschinenlage	—		

A.9 Evaluierung der Reinigungsleistung von Objekten als Führungs- und Kommunikationsinstrument

A.9.1 Anforderungen an den Kurs: Evaluierung der Reinigungsleistung von Objekten als Führungs- und Kommunikationsinstrument

Thema	Beschreibung
Kursziel	Vermittlung von spezifischen Kenntnissen in der Evaluierung von Reinigungsleistungen von Objekten als Führungs- und Kommunikationsinstrument
Kursvoraussetzungen	Objektleiterkurs fachlich und organisatorisch, Lehrabschlussprüfung oder Meisterprüfung Module 1 bis 3
Bildungsziel: Theorie	<p>Erforderliche(s) Wissen/Fertigkeiten</p> <p>Objektaudits speziell auf Objekte in der Reinigungsbranche ausrichten, planen und durchführen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - objektspezifische Auditfragen erarbeiten, - Normen und Verträge schnell verstehen, - wichtige Fragen richtig stellen, - mit den Reinigungskräften geeignete Maßnahmen vereinbaren, - geleistete Arbeit nachvollziehbar überprüfen, - mit den richtigen Fragen führen, - 3 wirkungsvolle Führungstools kennenlernen und anwenden, - Kunden in das Audit miteinbeziehen
Bildungsziel: Praxis	<p>Objektspezifische Normen und Verträge als Auditgrundlage analysieren:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Objektaudits planen, - Fragen für Objektaudits erarbeiten, - Objektaudits durchführen, - Mängel konstruktiv ansprechen und Lösungen erarbeiten, - Kunden in Audits miteinbeziehen, - Durchführung festgelegter Maßnahmen überwachen
Mindeststundenanzahl – Praxis	6 Stunden
Kursdauer	24 Stunden
Kompetenz	<p>Mehr Ergebnis-Sicherheit auf den Objekten durch speziell für Objekte in der Gebäudereinigung ausgebildete Objektauditoren,</p> <p>Als Führungskraft Mängel konstruktiv einer Lösung zuführen, Steigerung der Zufriedenheit von Kunden und Vergabestellen,</p> <p>Zuverlässige Reinigungsergebnisse mit motivierten Reinigungskräften erzielen</p>
Art der Bestätigung	<p>Prüfungszeugnis</p> <p>Voraussetzungen:</p> <p>Lehrabschlussprüfung Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereinigung oder mindestens 3 Jahre Erfahrung in der Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereinigung</p> <p>Kann der Nachweis noch nicht erbracht werden, erhält der Teilnehmende ein Anwärterzertifikat.</p>
Kursleitung/Kursvortragende – Voraussetzungen	Zertifikat als ausgebildeter „Auditor“

Thema	Beschreibung
Kursunterlagen – Mindestvoraussetzung	Siehe Bildungsziele
Prüfung	Es ist eine schriftliche Prüfung am Ende des Kurses abzulegen. Die Dauer der Prüfung beträgt 2 Stunden.
Erstellung der Prüfungsunterlagen	Diese werden im Auftrag der Bundesinnung der chemischen Gewerbe und der Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger erstellt und von dieser freigegeben.
Anrechnung anderer Ausbildungen	Keine

A.9.2 Mindestausstattung für die Ausbildungsstätte

Ausstattung		Stück : Teil- nehmer	Erfüllt	
			Ja	Nein
EDV	EDV für jeden Teilnehmer	—		
Vortragsräume	mit Multimediatechnik	—		
Übungsräume	Schulklasse/Seminarraum	—		
Raumausstattung	Hotelzimmer	—		
	Sanitärbereiche	—		
	Büroraum	—		
	Verkehrsmittel	—		
	Material- und Maschinenlager	—		
Maschinen	Bodenwischautomaten (Batterie, Kabel)	1 : 16		
	Staubsauger/Trockensauger (Filterbeutel)	1 : 16		
Arbeitsgeräte	Reinigungswagen/Systemwagen (2-Farben-/4-Farbensystem)	1 : 16		
	Fahreimer mit Horizontalpresse, Vertikalpresse und Flachpresse	1 : 16		
	Mophalter (diverse Varianten) und Stiel	1 : 16		
Zubehör	Baumwollmopbezüge	1 : 16		
	Microfasertücher in allen Farben	1 : 16		
Reinigungsmittel	Alkalische Reiniger	1 : 16		
	Neutrale Reiniger	1 : 16		
	Saure Reiniger	1 : 16		

A.10 Hygienekurs für Reinigungsverantwortliche – Küche und Krankenhaus

A.10.1 Anforderungen an den Hygienekurs für Reinigungsverantwortliche – Küche und Krankenhaus

Thema	Beschreibung
Kursziel	Erlernen von grundlegenden Kenntnissen für die tägliche Arbeit in hygienerelevanten Objektbereichen
Kursvoraussetzungen	Keine Vorbildung
Bildungsziel: Theorie	<p>Erforderliche(s) Wissen/Fertigkeiten: Hygienestandard in Europa</p> <p>Basiswissen über Bakterien, Viren, Hefen, Schimmelpilze und Sporen</p> <p>Gefahr durch multiresistente Erreger Multi Resistente (MRE), Methicillin-resistenter Staphylococcus aureus (MRSA), Vancomycin-restistente Enterokokken (VRE), Extended-Spectrum Beta-Laktamase (ESBL)</p> <p>Herausforderung durch Noroviren, Clostridium difficile; Verhinderung der Weiterverbreitung von Mikroorganismen im Bereich der Reinigung</p> <p>Umgang mit Pandemien, Epidemien, Endemien und Seuchen, Richtlinien Robert-Koch-Institut (RKI)[3]</p> <p>Verordnungen und Gesetze im Bereich Hygiene</p> <p>Sinnvolle prophylaktische Maßnahmen in der Hygiene und Desinfektion</p> <p>Organisation und Durchführung der Reinigung und Desinfektion in Krankenhäusern, Pflegeheimen und Gemeinschaftseinrichtungen</p> <p>Praktische Übungen in der Desinfektion in einem Infektionszimmer</p> <p>Hazard Analysis and Critical Control Points (HACCP): Reinigung und Desinfektion in lebensmittelverarbeitenden Betrieben</p> <p>Personalhygiene</p> <p>Durchführung der Händedesinfektion und häufige Fehler</p>
Mindeststundenanzahl – Praxis	2 Stunden
Kursdauer	16 Stunden
Kompetenz	Kenntnisse der Hygiene- und Reinigungstechniken sowie über neue Möglichkeiten der Flächendesinfektion
Art der Bestätigung	Kursbesuchsbestätigung
Kursleitung/Kursvortragende – Voraussetzungen	<p>Ablegung der Meisterprüfungsmodule 1 bis 3 oder Gebäudereinigungsdesinfektors-Ausbildung oder für nicht klassisch fachliche Teile und Gebäudereinigungsdesinfektor dem Bildungsziel entsprechendes Studium oder vergleichbare Ausbildung bzw. Berufserfahrung</p> <p>In Ausnahme zur Bestimmung gemäß 5.1 genügt auch in der Praxis ein Vortragender.</p>
Kursunterlagen – Mindestvoraussetzung	Siehe Bildungsziele
Anrechnung anderer Ausbildungen	Gebäudereinigungsdesinfektor

A.10.2 Mindestausstattung für die Ausbildungsstätte

Ausstattung		Stück : Teil- nehmer	Erfüllt	
			Ja	Nein
Vortragsräume	mit Multimediatechnik	—		
Übungsräume Raumausstattung	Küche/Industrieküche	—		
	Krankenstationszimmer	—		
	Material- und Maschinenlager	—		
Maschinen	Niederdruckgerät mit Schaumlanze und Extraktionszubehör	1 : 20		
	Schaumkanone	1 : 20		
Arbeitsgeräte	Reinigungswagen/Systemwagen (2-Farben-/4-Farbensystem)	1 : 20		
	Mophalter (diverse Varianten) und Stiel	1 : 20		
	Schwarzlichtlampe	1 : 20		
	Stiele oder Teleskopstiele	1 : 20		
Zubehör	Mikrofasermopbezüge	1 : 5		
	Microfasertücher in allen Farben	1 : 5		
	Aufsteller Rutschgefahr	1 : 20		
	Einwegtücher	1 : 5		
	Dosierhilfen	1 : 20		
	Sprühköpfe	1 : 20		
Reinigungsmittel	Alkalische Reiniger	1 : 20		
	Neutrale Reiniger	1 : 20		
	Saure Reiniger	1 : 20		
	Oxidative Reiniger	1 : 20		
	Reduktive Reiniger	1 : 20		
	Desinfektionsmittel	1 : 20		
	Abklatschprobe für mikrobiologische Untersuchung	1 : 20		

A.11 Basiskurs Krankenhausreinigung

A.11.1 Anforderungen an den Basiskurs Krankenhausreinigung

Thema	Beschreibung
Kursziel	Erlernen von Grundlagen der Reinigung speziell für die Krankenhausreinigung sowie Pflege- und Gesundheitseinrichtungen
Kursvoraussetzungen	Basiskurs gemäß A.1
Bildungsziel: Theorie	Erforderliche(s) Wissen/Fertigkeiten: Richtiger Umgang mit Reinigungs- und Desinfektionsmittel im Hygienebereich Händehygiene Persönliche Hygiene Flächendesinfektion Aufzeigen von Fehlern bei Desinfektionsmaßnahmen Vorschriften und Arbeitsschritte in den verschiedenen Hygienegruppen
Bildungsziel: Praxis	Maschinen- und Gerätekunde für die Unterhaltsreinigung im Krankenhaus Oberflächenreinigung in der Unterhaltsreinigung im Krankenhaus Bodenreinigungssysteme in der Unterhaltsreinigung im Krankenhaus
Mindeststundenanzahl – Praxis	2 Stunden
Kursdauer	8 Stunden
Kompetenz	Geschulte Reinigungskraft für den Bereich Krankenhausreinigung
Art der Bestätigung	Kursbesuchsbestätigung
Kursleitung/Kursvortragende – Voraussetzungen	Meisterprüfung oder Gebäudereinigungsdesinfektor oder für nicht klassisch fachliche Teile und Gebäudereinigungsdesinfektor dem Bildungsziel entsprechendes Studium oder vergleichbare Ausbildung bzw. Berufserfahrung In Ausnahme zur Bestimmung gemäß 5.1 genügt auch in der Praxis ein Vortragender.
Kursunterlagen – Mindestvoraussetzung	Siehe Bildungsziele
Anrechnung anderer Ausbildungen	Meisterprüfung Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger Lehrabschlussprüfung Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger Hygienekurs für Reinigungsverantwortliche Gebäudereinigungsdesinfektor

A.11.2 Mindestausstattung für die Ausbildungsstätte

Mindestausstattung für die Ausbildungsstätte		Stück : Teil- nehmer	Erfüllt	
			Ja	Nein
Vortragsräume	mit Multimediatechnik	—		
Übungsräume Raumausstattung	Krankenstationszimmer	—		
	Sanitärbereiche	—		
Maschinen	Bodenwischautomaten (Batterie, Kabel)	1 : 20		
	Niederdruckgerät mit Schaumlanze und Extraktionszubehör	1 : 20		
	Staubsauger/Trockensauger (Filterbeutel)	1 : 20		
Arbeitsgeräte	Reinigungswagen/Systemwagen (2-Farben-/4-Farbensystem)	1 : 20		
	Mophalter (diverse Varianten) und Stiel	1 : 20		
	Handkehrset im Hygienebereich	1 : 20		
	Schwarzlichtlampe	1 : 20		
Zubehör	Mikrofasermopbezüge	1 : 5		
	Microfasertücher in allen Farben	1 : 5		
	PSA-Material u. dgl. (z. B. Handschuhe, Schutzbrille, Mundschutz)	1 : 5		
	Aufsteller Rutschgefahr	1 : 20		
	Einwegtücher	1 : 5		
	Dosierhilfen	1 : 20		
	Sprühköpfe	1 : 20		
Reinigungsmittel	Alkalische Reiniger	1 : 20		
	Neutrale Reiniger	1 : 20		
	Saure Reiniger	1 : 20		
	Oxidative Reiniger	1 : 20		
	Reduktive Reiniger	1 : 20		
	Desinfektionsmittel	1 : 20		
	Abklatschprobe für mikrobiologische Untersuchung	1 : 20		

A.12 Fachkurs Krankenhausreinigung

A.12.1 Anforderungen an den Fachkurs Krankenhausreinigung

Thema	Beschreibung
Kursziel	Ausbildung für Vorarbeiter und/oder Objektleiter speziell für die Krankenhausreinigung, Grundlagen der Mikrobiologie, Kenntnisse geeigneter Reinigungssysteme für die Krankenhausreinigung sowie Pflege- und Gesundheitseinrichtungen
Kursvoraussetzungen	Basiskurs Krankenhausreinigung
Bildungsziel: Theorie	<p>Erforderliche(s) Wissen/Fertigkeiten:</p> <p>Richtiger Umgang mit Reinigungs- und Desinfektionsmittel</p> <p>Händehygiene, Persönliche Hygiene, Flächendesinfektion</p> <p>Aufzeigen von Fehlern bei Desinfektionsmaßnahmen</p> <p>Vorschriften und Arbeitsschritte in den verschiedenen Hygienegruppen</p> <p>Hygienestandards in Europa</p> <p>Basiswissen über Bakterien, Viren, Hefen, Schimmelpilze und Sporen</p> <p>Gefahr durch multiresistente Erreger Multi Resistente (MRE), Methicillin-resistenter Staphylococcus aureus (MRSA), Vancomycin-resistente Enterokokken (VRE), Extended-Spectrum Beta-Laktamase (ESBL)</p> <p>Herausforderung durch Noroviren, Clostridium difficile;</p> <p>Verhinderung der Weiterverbreitung von Mikroorganismen im Bereich der Krankenhausreinigung</p> <p>Umgang mit Pandemien, Epidemien, Endemien und Seuchen, Richtlinien Robert-Koch-Institut (RKI)</p> <p>Verordnungen und Gesetze im Bereich Hygiene</p> <p>Sinnvolle prophylaktische Maßnahmen in der Hygiene und Desinfektion</p> <p>Organisation und Durchführung der Reinigung und Desinfektion in Krankenhäusern, Pflegeheimen und Gemeinschaftseinrichtungen</p>
Bildungsziel: Praxis	<p>Maschinen- und Gerätekunde für die Unterhaltsreinigung im Krankenhaus</p> <p>Oberflächenreinigung in der Unterhaltsreinigung im Krankenhaus</p> <p>Bodenreinigungssystem in der Unterhaltsreinigung im Krankenhaus</p> <p>Praktische Durchführung der Desinfektion in einem Infektionszimmer</p>
Mindeststundenanzahl – Praxis	4 Stunden
Kursdauer	24 Stunden
Kompetenz	Vertiefung der Kenntnisse der Hygiene- und Reinigungstechniken sowie die Information über Möglichkeiten in der Reinigungs- und Flächendesinfektion in Gesundheitseinrichtungen
Art der Bestätigung	Kursbesuchsbestätigung
Kursleitung/Kursvortragende – Voraussetzungen	<p>Meisterprüfung oder Gebäudereinigungsdesinfektor oder für nicht klassisch fachliche Teile und Gebäudereinigungsdesinfektor dem Bildungsziel entsprechendes Studium oder vergleichbare Ausbildung bzw. Berufserfahrung</p> <p>In Ausnahme zur Bestimmung gemäß 5.1 genügt auch in der Praxis ein Vortragender.</p>
Kursunterlagen – Mindestvoraussetzung	Siehe Bildungsziele
Anrechnung anderer Ausbildungen	Gebäudereinigungsdesinfektor

A.12.2 Mindestausstattung für die Ausbildungsstätte

Ausstattung		Stück : Teil- nehmer	Erfüllt	
			Ja	Nein
Vortragsräume	mit Multimediatechnik	—		
Übungsräume	Krankenstationszimmer, OP	—		
Raumausstattung	Sanitärbereiche	—		
Maschinen	Bodenwischautomaten (Batterie, Kabel)	1 : 20		
	Niederdruckgerät mit Schaumlanze und Extraktionszubehör	1 : 20		
	Staubsauger/Trockensauger (Filterbeutel)	1 : 20		
Arbeitsgeräte	Reinigungswagen/Systemwagen (2-Farben-/4-Farbensystem)	1 : 20		
	Mophalter (diverse Varianten) und Stiel	1 : 20		
	Handkehrset	1 : 20		
	Schwarzlichtlampe	1 : 20		
Zubehör	Microfasermopbezüge	1 : 5		
	Microfasertücher in allen Farben	1 : 5		
	PSA-Material u. dgl. (z. B. Handschuhe, Schutzbrille, Mundschutz)	1 : 5		
	Aufsteller Rutschgefahr	1 : 20		
	Einwegtücher	1 : 5		
	Dosierhilfen	1 : 20		
	Sprühköpfe	1 : 20		
Reinigungsmittel	Alkalische Reiniger	1 : 20		
	Neutrale Reiniger	1 : 20		
	Saure Reiniger	1 : 20		
	Oxidative Reiniger	1 : 20		
	Reduktive Reiniger	1 : 20		
	Desinfektionsmittel	1 : 20		
	Abklatschprobe für mikrobiologische Untersuchung	1 : 20		

A.13 Fachkurs Geprüfter Hausbetreuer

A.13.1 Anforderungen an den geprüften Hausbetreuer

Thema	Beschreibung
Kursziel	Vermittlung von Grundkenntnissen in der Hausbetreuung (Reinigung, Schneeräumung, Grünflächenbetreuung) in 3 Modulen Modul HB A: Reinigung Modul HB B: Winterdienstbetreuung Modul HB C: Grünflächenbetreuung und -pflege
Kursvoraussetzungen	Keine Vorbildung
Bildungsziel: Theorie	Erforderliche(s) Wissen/Fertigkeiten Grundlagen der Reinigung Reinigungsverfahren für Hausbetreuung Chemie Reinigungs- und Pflegemittel Arbeitsschutz Umweltschutz und Entsorgung Gerätekunde Organisation von Hausreinigungstätigkeiten Winterdienst Grünflächenbetreuung und -pflege Schadensbild erkennen Kleinreparaturen und Wartungen Kommunikation, Deeskalation
Bildungsziel: Praxis	Boden und Oberflächenreinigung in der Hausbetreuung, Grünflächenbetreuung und -pflege, Schneeräumungstechniken
Mindeststundenanzahl – Praxis	4 Stunden bei Modul HB A
	2 Stunden bei Modul HB B
	2 Stunden bei Modul HB C
Kursdauer	32 Stunden
	Modul HB A 16 Stunden
	Modul HB B 8 Stunden
	Modul HB C 8 Stunden
Kompetenz	Geprüfter Hausbetreuer (nach Abschlussprüfung)
Art der Bestätigung	Prüfungszeugnis
Kursleitung/Kursvortragende – Voraussetzungen	Ablegung der Lehrabschlussprüfung für Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger/Reinigungstechniker In Ausnahme zur Bestimmung gemäß 5.1 genügt auch in der Praxis ein Vortragender.
Kursunterlagen – Mindestvoraussetzung	Siehe Bildungsziele
Prüfung	Es ist eine schriftliche Prüfung am Ende des jeweiligen Moduls abzulegen.
	Die Dauer der Modulprüfung beträgt jeweils 30 Minuten.

Thema	Beschreibung
Erstellung der Prüfungsunterlagen	Diese werden im Namen der Bundesinnung der chemischen Gewerbe und der Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger erstellt und von dieser freigegeben.
Anrechnung anderer Ausbildungen	Keine, außer für Modul A Reinigung Basiskurs Lehrabschlussprüfung Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger Meisterprüfung Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger, Objektleiter fachlich

A.13.2 Mindestausstattung für die Ausbildungsstätte

Ausstattung		Stück : Teil- nehmer	Erfüllt	
			Ja	Nein
Vortragsräume	mit Multimediatechnik	—		
Raumausstattung	Material- und Maschinenlager	—		
Maschinen	Bodenwischautomaten (Batterie, Kabel)	1 : 20		
	Staubsauger/Trockensauger (Filterbeutel)	1 : 5		
	Wassersauger	1 : 20		
	Hochdruckreiniger	1 : 20		
Arbeitsgeräte	Reinigungswagen/Systemwagen (2-Farben-/4-Farbensystem)	1 : 20		
	Fahreimer mit Horizontalpresse, Vertikalpresse und Flachpresse	1 : 5		
	Mophalter (diverse Varianten) und Stiel	1 : 3		
	Vliestuchhalter und Stiel	1 : 5		
	Stielblockhalter und Stiel	1 : 10		
	Handpadhalter	1 : 10		
	Fensterwischer und Einwaschstrip (Halter und Bezüge)	1 : 5		
	Teleskopstange	1 : 10		
	Leiter	1 : 10		
	Besen und Stiel	1 : 5		
	Handkehrset	1 : 5		
	Prüfwerkzeugtasche	1 : 5		
	Rechteckeimer	1 : 5		
	Wasserschieber	1 : 10		
	Füllkonus	1 : 10		

Ausstattung		Stück : Teil- nehmer	Erfüllt	
			Ja	Nein
Zubehör	Mikrofaser mopbezüge	1 : 5		
	Baumwoll mopbezüge	1 : 5		
	Feuchtwischbezüge	1 : 5		
	Schleifgitter, Schleifpapier	1 : 10		
	Microfaser pads	1 : 10		
	Microfasertücher in allen Farben	1 : 10		
	Handschwämme in allen Farben	1 : 10		
	PSA-Material u. dgl. (z. B. Handschuhe, Schutzbrille, Mundschutz)	1 : 10		
	Polierleinen	1 : 10		
	Müllsäcke	1 : 10		
	Aufsteller Rutschgefahr	1 : 10		
Reinigungsmittel	Alkalische Reiniger	1 : 10		
	Neutrale Reiniger	1 : 10		
	Saure Reiniger	1 : 10		
	Desinfektionsmittel	1 : 10		
	Seifenreiniger	1 : 10		
	Kältespray	1 : 10		
	Tensidfreier Reiniger	1 : 10		
Musterflächen	Natursteinböden	—		
Bodenbeläge	Kunststeinböden	—		
	Belagsmuster/Probenmaterial	—		

A.14 Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereinigung: Meister-Auffrischkurs

A.14.1 Anforderungen an den Meisterauffrischkurs für die Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereinigung

Thema	Beschreibung
Kursziel	Vermittlung von neuen Reinigungstechniken, etablierten Systemen, Arbeitsrecht, KV, neuen Normen für die Reinigung, Kalkulation
Kursvoraussetzungen	Abgeschlossene Meisterprüfung für die Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereinigung – Module 1 bis 3
Bildungsziel: Theorie und Praxis	Auffrischung der bereits vorhandenen Kenntnisse auf den neuesten Stand Chemie Neuigkeiten für die Sonderreinigung Neuigkeiten für die Unterhaltsreinigung Kollektivvertrag Arbeitsrecht Stundensatzkalkulationen ÖNORMEN
Mindeststundenanzahl – Praxis	2 Stunden
Kursdauer	16 Stunden
Kompetenz	Meister für die Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereinigung
Art der Bestätigung	Kursbesuchsbestätigung
Kursleitung/Kursvortragende – Voraussetzungen	Für den fachlichen Teil Ablegung der Meisterprüfungsmodule 1 bis 3 oder spezielles Fachwissen
Kursunterlagen – Mindestvoraussetzung	Siehe Bildungsziele
Anrechnung anderer Ausbildungen	Keine

A.14.2 Mindestausstattung für die Ausbildungsstätte

Ausstattung		Stück : Teil- nehmer	Erfüllt	
			Ja	Nein
Vortragssäle	mit Multimediatechnik	—		
Übungssäle	Sanitärbereiche	—		
Raumausstattung	Büroraum	—		
	Material- und Maschinenlage	—		

Anhang B (informativ)

Checkliste zur Erfüllung der Ausbildungen in der Ausbildungsorganisation und Ausbildungsstätte

Die Checkliste dient zur Überprüfung der Mindestvoraussetzungen für eine interne oder externe Auditierung.

Kursmaßnahmen	Ja	Nein	Ausbildungsstätte		
			Adresse	Intern	Extern
Basiskurs					
Sonderreinigungskurs					
Vorarbeiterkurs					
Vorbereitungskurs zur außerordentlichen Lehrabschlussprüfung (LAP)					
Meisterprüfungsvorbereitungskurs					
Gebäudereinigungsdesinfektor					
Objektleiter fachlich					
Objektleiter organisatorisch					
Objektaudit als Führungsinstrument					
Hygienekurs für Reinigungsverantwortliche – Küche und Krankenhaus					
Basiskurs Krankenhausreinigung					
Fachkurs Krankenhausreinigung					
Geprüfter Hausbetreuer					
Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereinigung: Meister-Auffrischkurs					

Literaturhinweise

- [1] ÖNORM A 2063, *Austausch von Leistungsbeschreibungs-, Elementkatalogs-, Ausschreibungs-, Angebots-, Auftrags- und Abrechnungsdaten in elektronischer Form*
- [2] ÖNORM A 6403, *Runden von Zahlen und Messergebnissen*
- [3] Verordnung der Bundesinnung der chemischen Gewerbe und der Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger über die Meisterprüfung für das Handwerk Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger, *WKO*
- [4] Handbuch für die Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereinigung, *Hrsg: Bundesinnung der chemischen Gewerbe und der Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger, Wien 2016*
- [5] Richtlinie für Krankenhaushygiene und Infektionsprävention, *(Hrsg.) Robert-Koch-Institut (RKI)*, URL: http://www.rki.de/DE/Content/Infekt/Krankenhaushygiene/Kommission/kommission_node.html

WICHTIGE INFORMATIONEN FÜR NORM-ANWENDER

Normen sind Regeln

Normen werden im Dialog und Konsens aller Betroffenen und Interessierten entwickelt. Sie legen Anforderungen an Produkte, Dienstleistungen, Systeme und Qualifikationen fest und definieren, wie die Einhaltung dieser Anforderungen überprüft wird. Von Ihrem Wesen her sind Normen Empfehlungen. Ihre Anwendung ist somit freiwillig, aber naheliegend, denn Normen dokumentieren den aktuellen Stand der Technik: das, was in einem bestimmten Fachgebiet „Standard“ ist. Dafür bürgen das hohe Fachwissen und die Erfahrung der Expertinnen und Experten in den zuständigen Komitees auf nationaler, europäischer und internationaler Ebene sowie die Kompetenz von Austrian Standards Institute / Österreichisches Normungsinstitut und seiner Komitee-Manager.

Aktualität des Normenwerks

Analog zur technischen und wirtschaftlichen Weiterentwicklung unterliegen Normen einem kontinuierlichen Wandel. Sie werden vom zuständigen Komitee laufend auf Aktualität überprüft und bei Bedarf überarbeitet und dem aktuellen Stand der Technik angepasst. Für den Anwender von Normen ist es daher wichtig, immer Zugriff auf die neuesten Ausgaben der Normen seines Fachgebiets zu haben, um sicherzustellen, dass seine Produkte und Produktionsverfahren bzw. Dienstleistungen den Markterfordernissen entsprechen.

Wissen um Veränderungen

Änderungen in den Normenwerken informiert zu sein und um stets Zugriff auf die jeweils gültigen Fassungen zu haben, bietet die **Austrian Standards plus GmbH** den Norm-Anwendern zahlreiche und auf Ihre Bedürfnisse zugeschnittene Angebote. Das reicht von klassischen Fachgebiets-Abonnements bis hin zu innovativen kundenspezifischen Online-Lösungen und Update-Services. Die Austrian Standards plus GmbH ist ein hundertprozentiges Tochterunternehmen von Austrian Standards Institute.

Internationale und ausländische Normen & Regelwerke

Über Austrian Standards plus Publishing können auch Internationale Normen (ISO) sowie Normen und Regelwerke aus allen Ländern der Welt bezogen werden – ein besonders wichtiger Service für die exportorientierte Wirtschaft. Ebenso sind Dokumente anderer österreichischer Regelsetzer bei Austrian Standards plus Publishing erhältlich.

Weiterbildung zu Normen

Austrian Standards bietet Ihnen verschiedene Weiterbildungsformate – von Workshops und Seminaren bis hin zu Lehrgängen. Experten, die zum Großteil selbst an der Entwicklung der Normen mitwirken, vermitteln Ihnen Informationen und Know-how aus erster Hand.

Normkonformität

Um die Einhaltung von Normen objektiv nachweisen zu können, bietet Ihnen Austrian Standards die Möglichkeit der Zertifizierung von Produkten, Dienstleistungen und Personen auf Normkonformität.

Kontakt

Customer Service

Tel.: +43 1 213 00-300

Fax: +43 1 213 00-818

E-Mail: sales@austrian-standards.at

Austrian Standards

Heinestraße 38 | 1020 Vienna

Austria

www.austrian-standards.at

ISO 9001:2008 certified by SQS